

myclimate führt die YES-Kurse, den erfolgreichen globalen Studentenaustausch zum Thema Nachhaltigkeit, fort

Zürich, den 21.10.2013 – Dr. Roger Baud gibt den Staffelstab weiter. Der langjährige Direktor von ETHsustainability legt zum 1. Januar 2014 sein Lebenswerk, die YES-Kurse (Youth Encounter on Sustainability), in die Hände der Klimaschutzstiftung myclimate. YES hat seit dem Jahr 2000 mit 41 Kursen in 12 Ländern mehr als 1'500 Studierende und junge Berufstätige aus 140 Ländern zum Austausch über Fragen der Nachhaltigkeit zusammengebracht. myclimate wird schon den kommenden YES-Kurs in Naivasha/Kenia im Januar 2014 ausrichten. Roger Baud wird sein umfangreiches Wissen und seinen Erfahrungsschatz als Mentor weiter einbringen.

Für die Stiftung myclimate aus Zürich schliesst sich damit ein Kreis. Im Jahr 2002 hatten Studierende der ETH im Rahmen eines YES-Kurs die Idee, ein System für die freiwillige Kompensation von CO₂-Emissionen zu entwickeln. Aus dieser Idee ist „myclimate – The Climate Protection Partnership“ entstanden. Die Stiftung gehört mittlerweile zu den international renommierten Anbietern freiwilliger CO₂-Kompensation. Allerdings verfolgt myclimate den Klimaschutz seit längerer Zeit ganzheitlicher. So sensibilisiert myclimate mit diversen Bildungsprojekten für den Klimaschutz, berechnet den CO₂-Fussabdruck von Produkten und Unternehmen.

„YES bedeutet eine motivierende und inspirierende Plattform und eine einzigartige Erfahrung für jeden Teilnehmer. Wir sind stolz, das grossartige Projekt von Roger Baud übernehmen und weiterentwickeln zu dürfen. Gemeinsam mit den YES-Teilnehmern und Alumni wollen wir an einer grossartigen Zukunft basteln“, sagt Dominik Mösching, Projektleiter Klimabildung und verantwortlich für die YES-Kurse bei myclimate.

Auch „der Vater der YES-Kurse“, Roger Baud, blickt mit Zuversicht auf die neue Organisation: „Ich bin glücklich, dass dieses Projekt in der YES-Familie bleibt. Durch die Kompetenz und das breite Spektrum wird myclimate als starker Partner sicher neue und spannende Akzente für die YES-Teilnehmer und Alumni setzen können.“

Die YES-Kurse wurden im Jahr 2000 mit Hilfe der AGS (Alliance for Global Sustainability) Partneruniversitäten aus der Taufe gehoben. Das Ziel war es, jungen Menschen aus der ganzen Welt eine Plattform zu bieten, um Wissen und Erfahrungen im Bereich der Nachhaltigkeit auszutauschen und hieraus neue Projekte und Initiativen zu entwickeln. Gedacht als globales Netzwerk von Studierenden und „Young Professionals“ legt YES ebenso einen Schwerpunkt auf die Vernetzung und den Austausch der YES-Alumnis. Viele der über 40 YES-Kurse wurden von ehemaligen Teilnehmern organisiert oder durch deren finanzielle und logistische Unterstützung erst möglich gemacht. Neben „myclimate –The Climate Protection Partnership“ wurde in den YES-Kursen der Grundstein für viele weitere Projekte und erfolgreiche Nachhaltigkeitsinitiativen gelegt.

In Folge seiner Pensionierung an der ETH gründete Roger Baud mit ACTIS (Activating Talents in Sustainability) einen eigenen ETH Spin Off, welcher als Flaggschiffprojekt die YES-Kurse geplant und ausgerichtet hat. ACTIS wird gleichsam mit den YES-Kursen ab dem 1.1.2014 von myclimate betreut. Der erste YES-Kurs unter der Ägide von myclimate findet im Januar 2014 in Naivasha/Kenia statt. Die internationale Ausschreibung für die Teilnahme läuft, Interessierte können sich unter www.myclimate.org/yes anmelden.

Zusammen mit myclimate hat mit Zürich Tourismus ein weiterer starker Partner seine Unterstützung für YES zugesagt. Einer der drei jährlichen YES-Kurse wird künftig in Zürich und Umgebung stattfinden. Um den internationalen Interessenten die Teilnahme am Kurs an der Wiege von YES zu ermöglichen, wird Zürich Tourismus, als erste klimaneutrale Tourismusorganisation der Schweiz, sein Netzwerk aktivieren und konkrete Hilfe bei der Planung, Durchführung und Logistik leisten.

Kontakt für Medienrückfragen:

Kai Landwehr
Stiftung myclimate
Tel- +41-(0)44 500 3761
kai.landwehr@myclimate.org

Dr. Roger Baud
ACTIS education
+41 44 280 33 06
roger.baud@actis-education.ch

Über myclimate – The Climate Protection Partnership:

Hin zur Low Carbon Society engagiert sich myclimate weltweit für den Klimaschutz durch Bildung, Beratung und Kompensation von Treibhausgasemissionen in hochwertigen Klimaschutzprojekten. Dies verfolgt myclimate als gemeinnützige Organisation kundenbasiert und wirtschaftsorientiert. Die internationale Initiative mit Schweizer Wurzeln gehört weltweit zu den Qualitätsführern von CO₂-Kompensationsmassnahmen. Zu den Kunden zählen grosse, mittlere und kleine Unternehmen, die öffentliche Verwaltung, Non-Profit Organisationen, Event-Organisatoren sowie Privatpersonen. myclimate ist über Partnerorganisationen in neun Ländern vertreten: Norwegen, Schweden, Luxemburg, Griechenland, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Japan, Türkei, Deutschland und Indien.

Die Kompensation der Emissionen erfolgt in derzeit rund 70 Klimaschutzprojekten in 29 Ländern. Dort werden Emissionen reduziert, indem fossile Energiequellen durch erneuerbare Energien ersetzt und energieeffiziente Technologien implementiert werden. myclimate-Klimaschutzprojekte erfüllen höchste Standards (Gold Standard), welche neben der Reduktion von Treibhausgasen nachweislich lokal und regional einen positiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung leisten. Darüber hinaus sensibilisiert myclimate in diversen Klimabildungsprojekten zum Thema Klimawandel und Klimaschutz. Eine stark wachsende Nachfrage verzeichnet myclimate für ihre CO₂-Bilanzen (Lifecycle-Assessments) und Performance Programmen (Druckerei, Hotels, Transport & Logistik, Gemeinden).

2012 feierte die Stiftung myclimate ihr 10-jähriges Jubiläum. Im Dezember 2012 wurden zwei myclimate Projekte vom Sekretariat der UN-Klimarahmenkonvention (UNFCCC) zu sogenannten "Lighthouse Activities" ernannt und an der UN-Klimakonferenz in Doha von UN-Generalsekretär Ban Ki Moon persönlich geehrt. Weiter gewann ein myclimate-Klimabildungsprojekt im selben Jahr den Milestone-Preis, die höchste Auszeichnung im Schweizer Tourismus.

myclimate konnte das Stiftungsjahr 2012 mit einem Rekordumsatz von 13.5 Millionen CHF abschliessen. Sämtliche Kennzahlen wurden im Jahresbericht 2012 veröffentlicht und sind unter dem Link www.myclimate.org/jahresbericht einsehbar.